

Wochenblatt

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 244.

für

Reichenbrand, Siegmars, Neustadt, Rabenstein und Kottluff.

Nr. 47.

Sonnabend, den 21. November

1908.

Erscheint jeden Sonnabend nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Kesselftstraße 11), sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro 10spaltige Zeile mit 10 Hg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Anzeigenannahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.

Bekanntmachung.

Nach den am 16. und 17. d. s. Monats stattgefundenen Gemeinderatswahlen sind folgende Herren zu Ausschussspersonen gewählt worden:

- I. Klasse Höchstbesteuerter Ansfässige.**
- | | | |
|-----------------------------------|-----------------|----------------|
| 1. Fabrikant Rudolf Laß | mit 47 Stimmen, | |
| 2. Gasthofbesitzer Oswald Wendler | 36 | |
| 3. Gutsbesitzer Hermann Kunze | 47 | (auf 4 Jahre.) |

Die Zahl der abgegebenen Stimmen betrug 49.

- II. Klasse Mindestbesteuerter Ansfässige.**
- | | | |
|-------------------------------|-----------------|--|
| 1. Handschuhfaktor Paul Claus | mit 39 Stimmen, | |
| 2. Strumpfwirker Bruno Rämpfe | 39 | |

Die Zahl der abgegebenen Stimmen betrug 78.

III. Klasse Höchstbesteuerter Unanfsässige.

Versicherungsbeamter Robert Gruner mit 36 Stimmen.

Die Zahl der abgegebenen Stimmen betrug 65.

Dieses Ergebnis wird gemäß § 52 der revidierten Landgemeindeordnung hiermit bekannt gemacht.

Reichenbrand, am 19. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die in dem von dem unterzeichneten Gemeindevorstand aufgestellten Regulative, betr. die Aufrechterhaltung der Ordnung, Reinlichkeit und des Verkehrs auf den Straßen in Reichenbrand vom 18. Februar 1908 enthaltenen straßenpolizeilichen Vorschriften von der Rgl. Amtshauptmannschaft Chemnitz nach Gehör des Bezirksausschusses für die in Reichenbrand gelegene Hof- und Hohenstein-Ernstthal'sche Staatsstraße gleichfalls erlassen worden sind. Das Regulativ liegt anderweit 14 Tage lang zur Einsichtnahme an Gemeindevorstandsstelle aus.

Reichenbrand, am 17. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Vogel.

Gemeindeparkasse Reichenbrand.

Einlagen bis zum 3. des Monats werden mit 3 1/2 % voll verzinst und streng geheim gehalten. Am 1. Dezember a. e. gelangt das Heimsparkastensystem zur Einführung. Jedem Sparer wird auf Wunsch eine Heimsparbüchse zur kostenlosen Benutzung überlassen, wenn er ein hiesiges Sparkassenbuch mit 3 Mark Einlage vorlegt. Nähere Bestimmungen über das Heimsparkastensystem werden unentgeltlich abgegeben.

Bekanntmachung, Viehzählung betr.

Zusolge Verordnung des königlichen Ministeriums des Innern findet am 1. Dezember 1908 eine Viehzählung statt.

Zum Zwecke der Zählung werden sämtlichen Viehhältern des hiesigen Orts bis Ende des Monats Zahlformulare zugestellt werden, die ausgefüllt, nach dem Stande am 1. Dezember, vom 3. Dezember d. J. ab zur Abholung bereit zu halten sind.

Die Viehhälter werden auf die bevorstehende Zählung schon jetzt hiermit besonders aufmerksam gemacht.

Rabenstein, am 20. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand hat unter Zustimmung der königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz und des hiesigen Gemeinderats über die Aufrechterhaltung der Ordnung, Reinlichkeit und des Verkehrs auf den Straßen und Plätzen, vor und in den Wirtschaftshäusern der Gemeinde Rabenstein ein Regulativ aufgestellt, welches zur öffentlichen Einsichtnahme 14 Tage lang im hiesigen Rathaus ausliegt. Je ein Exemplar des Regulativs selbst wird nach Drucklegung den Hausbesitzern hiesigen Ortes zugestellt werden, die ihrerseits schon jetzt um Bekanntgabe an die Hausbewohner ersucht werden.

Rabenstein, am 14. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Den 1. Dezember d. J. wird der 4. Termin der diesjährigen Gemeindevorstandsstellen fällig. Es wird dies mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß diese Anlagen zur Vermeidung des Zwangsvollstreckungsverfahrens bis zum 15. Dezember a. e. an die hiesige Gemeindekasse abzuführen sind.

Rabenstein, am 20. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Wir suchen geeignete Unterkunft für einen hübschen 7jährigen Knaben.

Der Ortsarmenverband zu Rabenstein.

Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Meldungen im Fundamt.

Gefunden: 1 Pelzboa, 2 kleine Schüsseln.

Rabenstein, am 20. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Am 15. November dieses Jahres ist der 4. Termin der diesjährigen Wassersteuer fällig. Derselbe ist spätestens innerhalb 14 Tage an die hiesige Gemeindekasseverwaltung abzuführen. Nach Ablauf dieser Frist muß gegen Säumnisse die zwangsweise Beitreibung eingeleitet werden.

Neustadt, am 11. November 1908.

Der Gemeindevorstand.

Geißler.

Die Sparkasse zu Neustadt

Telephon Nr. 26, Amt Siegmars. — unter Garantie der Gemeinde — verzinst Einlagen mit 3 1/2 % o/o. Für Einlagen, welche bis zum 3. eines Monats bewirkt werden, erfolgt Verzinsung für den vollen Monat. Die Sparkasse expediert täglich vormittags von 8—12 Uhr und nachmittags von 2—6 Uhr, Sonnabends ununterbrochen von 8—3 Uhr. Durch die Post eingehende Einlagen werden sofort erpediert.

Toten Sonntag.

Memento mori — Gedenket des Todes.

Von Elise Dietrich-Schmidt.

Wenn ich in stillen Dämmerstunden
So zwischen Erdbereichen lieh,
Dann ist's, als ob ein ernstes Mahnen
Mir durch die bange Seele weh'.

»Memento mori!« tönt es leise
Von jedem Hügel, jedem Stein.
»Memento mori!« zwischert mahnend
Im Ätherblau das Vögelein.

Fa selbst der Blüten Duft durchdringt
Dies stille, ernste Mahnungswort;
»Memento mori!« mahnt der ganze,
Dem Tod geweihte Friedensort.

Wie vieles ungestillte Sehnen
Liegt wohl in manchem Totenschrein;
Wie viel enttäuschte Hoffnung schließen
Wohl all' die Grabeshügel ein.

Hier ruht ein Jüngling, o, wie wölbte
Die Brust sich ihm im Latendrang;
Von kühner Hoffnung stolz getragen
Er auf das Totenbette sank.

Dort schlüft ein Kind, der Eltern Hoffen
Eilt viele Jahre ihm voraus.
Sott wollt es anders — nahm den Engel —
Zu sich in's ew'ge Vaterhaus.

Hier liegt ein armes, altes Mütterl,
Hier ruht es aus von Gram und Schmerz,
Des Schicksals Hand zog bitter Runen
Auf Stirn und Wang' — und tief ins Herz.

Dort jenes Grabmal, marmorsteinern,
Es deutet wohl auf ird'iche Macht,
Doch alles sank, in tiefe, dunkle
Und undurchdringlich finstre Nacht.

So deutet sichtbar jeder Hügel
Auf's Ende ird'ischer Herrlichkeit,
Drum tön uns mahnend durch die Seele
»Memento mori!« allezeit.

Wieviele Schmerzenstränen klossen
Wohl auf der weiten Gotteswelt,
Wie lange noch, daß auf Dich selber
Die letzte, harte Scholle fällt.

Mahnung.

So kommt und schmückt der Toten Stätte;
Dann kehret zurück zu den Lebenden leis,
Und streuet auf ihre Lebenspfade
Die Blumen der Liebe, denn ach, wer weiß
Wie lang noch vereint im innigen Bunde
Uns schlägt noch so manche fröhliche Stunde.
Noch blüht Dir die Freude, noch blüht Dir das Glück!
Dann ist es zu spät, dann gib's kein Zurück;
Drum rufet der heutige Tag uns zu:
»Memento mori!« Gedenke auch Du.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Neustadt vom 13. November 1908.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Von der beantragten Einsetzung eines Wassermeßers in einem Hausgrundstücke wird Kenntnis genommen.

2. Die Anschaffung eines Krankentransportwagens wird nunmehr definitiv beschlossen.

3. Als Gemeindevorstand für die Jahre 1909 bis 1912 wird, da der bisherige eine Wiederwahl ablehnt, Herr Gemeindevorstand Geißler und als Stellvertreter Herr 2. Gemeinde-Vorsteher Gerber gewählt.

4. Ein Gesuch des Straßenbahnamtes Chemnitz um Genehmigung der Einführung der Straßenbahn in die hiesige Hauptstraße wird bedingungsweise genehmigt.

5. Erfolgt die endgültige Feststellung der ausgestellten Wahllisten für die diesjährige Gemeinderatswahl.

6. Die Anschaffung von 100 Merkblätter der Säuglingspflege und die Verteilung derselben unter den Wöchnerinnen wird beschlossen.

7. Ein vorliegendes Gesuch um Annahme als Schreiberlehrling für die hiesige Gemeindeverwaltung für Ostern 1909 wird abgelehnt.

Einige weitere Beratungsgegenstände eignen sich nicht zur Veröffentlichung.

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates zu Kottluff vom 17. November 1908.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Das Kollegium nimmt Kenntnis: a) von der am 30. Oktober cr. stattgefundenen Einwohnerzählung, wobei 1418 Einwohner gezählt worden sind; b) von einer Verfügung der Rgl. Amtshauptmannschaft die Aufstellung des künftigen Standesbeamten und die Anerkennung der als stellvertretender Standesbeamte gewählten Herren Kupfer und Schmidt betr.; c) von einer Verfügung der königlichen Amtshauptmannschaft, Mitteilung der Bedingungen für die Gewährung von Darlehen aus dem gewerblichen Genossenschaftsfonds betr., und d) von einer weiteren Verfügung der königlichen Amtshauptmannschaft, Merkblätter über die Säuglingsernährung und -Pflege betr., wovon 100 Stück bestellt und verteilt werden sollen.

2. Der I. Nachtrag zum Wertzuwachssteuer-Regulativ wird in der von der Aufsichtsbehörde vorgeschlagenen abgeänderten Form in 2. Lesung genehmigt.

3. Die in der Gemeinderatsitzung vom 1. September cr. bereits vorbereitete, von dem Gemeinderate zu Rabenstein aufgestellte Dienstausweisung nebst Gehaltsordnung für die Leichenfrau des Bezirkes wird endgültig genehmigt.

4. Kenntnis genommen wird von einigen Kaufsachen. Gegen die vom Fabrikbesitzer Marrug beabsichtigte Einrichtung einer Anlage zur Sulfurierung von Alginasol gehen dem Kollegium Bedenken nicht bei. Zu dem Wohnhausneubau-Gesuch des Baumeisters Würker aus Rabenstein werden die Gemeindebedingungen festgelegt. Ein Ansuchen um Schnittgerinneumpflasterung wird bedingungsweise genehmigt.

5. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem Stande der Sparkassen-Angelegenheit.

6. Ueber die von der Rgl. Amtshauptmannschaft zu dem neuen Ortsstatute verfügten Einwendungen soll in einer außerordentlichen Gemeinderatsitzung verhandelt werden.

7. Der Herr Vorsitzende gibt bekannt, daß mit Ende dieses Jahres die Herren Trmscher, Schmidt und Hofmann infolge Ablauf ihrer Wahlperioden aus dem Gemeinderate auszuscheiden haben und sich demzufolge eine Neuwahl für die Auscheidenden sowie von je ein Ersatzmann für jede der 4 Klassen notwendig mache. Als Wahltag bestimmt man Sonnabend, den 12. Dezember cr., nachm. von 6 bis 9 Uhr für die »Ansfässigen« und Sonntag, den 13. Dezember cr., nachm. von 3 bis 6 Uhr für die »Unanfsässigen«. Zu Wahlgehilfen wählt man die Herren Kupfer, Mehhorn und Schindler.

8. Genehmigend Kenntnis nimmt das Kollegium von der Er-

ledigung einiger Armenschaften. Aber eine weitere Armensache wird Beschluß gefaßt.

9. Die Kosten für Herstellung einer Rathauswohnung und für eine Schloßen-Reparatur werden nachträglich bewilligt. Die Straßenbeleuchtungs-Anlage auf der Waldenburgerstraße soll hergestellt werden, daß eine wechselseitige ganznächtlige und halbnächtlige Auskaltung vorgenommen werden kann. Zur Anschaffung eines gebrauchten Mantels für den Nachschuttmann wird ein entsprechender Betrag bewilligt. Zuletzt geht man in einer Wertzuwachssteuerfrage den Erwerbswert fest.

Reichenbrand. Der hiesige Kaninchenzüchter-Verein hält aus Anlaß seines 10jährigen Bestehens im kleinen Saale des Gasthofes eine Jubiläums-Ausstellung ab, die von zirka 300 Tieren aus allen Teilen Deutschlands besichtigt ist. Dem Publikum ist hier Gelegenheit geboten die größten, sowie die kleinsten Rassen und die neuesten Züchtungen kennen zu lernen. Die Ausstellung, die vorzüglich arrangiert ist, soll Zeugnis ablegen von dem Fleiß der Züchter und bewelsen, welchen bedeutenden Fortschritt die Kaninchenzucht in den letzten Jahren gemacht hat. Nimmt doch dieser Zweig der Kleintierzucht heute schon einen bedeutenden Rang ein, sodaß sich selbst der Staat entschlossen hat, in Zukunft die Kaninchenzucht tatkräftig zu unterstützen. Ein Besuch der Ausstellung kann nur bestens empfohlen werden. Alles weitere ist aus dem Inseratenteil vorliegender Nummer zu ersehen.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Reichenbrand vom 14. bis 20. November 1908.

Geburten: Dem Schlosser Ernst Paul Weber 1 Mädchen; dem Schleifer Otto Richard Müller 1 Knabe; dem Strumpfwirker Emil

Hermann Bammel 1 Mädchen; dem Bauarbeiter Wilhelm Paul Schneider 1 Mädchen.

Cheaufgebote: Der Gutsbesitzer Robert Hugo Roder in Neukirchen mit Martha Frieda Neubert in Reichenbrand; der Schmied Richard Alfred Brauer mit Minna Elja Drechsler, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Chefgeschlungen: Der Handarbeiter Willy Förster in Chemnitz-Kappel mit Anna Frieda Martha Müller in Reichenbrand; der Schlosser Paul Theodor Schneiderhänge mit Frieda Helene Martin, beide wohnhaft in Reichenbrand.

Sterbefälle: Dem Fabrikarbeiter Robert Richard Köhler 1 Tochter, 2 Monate alt; dem Schlosser Karl Friedrich Gustav Schulz 1 Sohn, 1 Monat alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 13. bis 20. November 1908.

Geburten: In Rabenstein: 1 Sohn dem Geschäftsführer Johann Rabacha.

Cheaufgebote: Der Tischweber Paul Arthur Rehm mit Frieda Clara Lippmann, beide in Rottluff; der Handschuhstricker Augustin Walz mit Ella Laura Schulze, beide in Rabenstein.

Sterbefälle: 1 Tochter des Handschuhstrickers Karl Richard Quellmalz, 3 Monate alt, in Rabenstein.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Siegmars vom 13. bis 19. November 1908.

Geburten: Dem Handarbeiter Josef Kotalik 1 Mädchen; dem Schulhausmann Hermann Rudolf Otto Hölscher 1 Mädchen.

Aufgebote: Der Eisenbrecher Paul Guido Hertel in Reichenbrand mit Frieda Elisabeth Dietrich in Siegmars.

Sterbefälle: Dem Reisenden Franz Oswald Klemens Wiesner 1 Sohn, 3 Monate 29 Tage alt.

Nachrichten des Königl. Standesamtes zu Neustadt vom 13. bis 20. November 1908.

Geburten: Dem Lackierer Oskar Max Fischer, 1 Tochter; dem Schlosser Max Rudolf Schlichter 1 Tochter; dem Gemeindevorstand Theodor Oskar Geißler 1 Sohn; dem Maler Max Hugo Bächler 1 Tochter.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 23. Sonntag p. Trin. (Totenfest), den 22. Novbr., vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls. Beichte 1/2 9 Uhr. Nachm. 5 Uhr Abendkommunion. Kollekte für die kirchliche Versorgung der evangelischen Deutschen im Auslande.

Parochie Rabenstein.

Am 23. Sonntag p. Trin. (Totenfest), den 22. Novbr., vormittags 1/2 9 Uhr Beichte. 9 Uhr Predigtgottesdienst. Chorgesang: Unter Lilien jener Freuden, Begräbnisarie von Karl Voigtländer. Nachm. 5 Uhr Abendkommunion. Mittwoch, den 25. November, abends 8 Uhr Jungfrauenverein.

Für die uns zu unserer Hochzeit in so reichem Maße dargebrachten Ehrungen und Geschenke sagen wir allen Freunden, Verwandten und Bekannten von nah und fern unsern herzlichsten Dank. Besonders Dank dem Gesangsverein „Quartett“ zu Reichenbrand für das dargebrachte Ständchen am Vorabend.

Theodor Schneiderhänge und Frau
geb. Martin.
Reichenbrand, im November 1908.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Heimgange unseres teuren Entschlafenen,
Herrn Albin Emil Krauspe,
sagen wir allen Freunden und Bekannten herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Rein für die trostreichen Worte und Herrn Kantor Krauspe für den erhabenden Gesang am Grabe.

Reichenbrand, den 13. November 1908.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Herrn Handelsgärtner Bach
auf Rittergut Höslerich in Neustadt

Sagen wir für die mutvolle unter eigener größter Lebensgefahr bewirkte Rettung unseres Kindes vom Ertrinken unsern herzlichsten Dank. Auch danken wir Herrn Schuttmann a. D. A. Areschmar für die erste Hilfe bei dem Unglücksfall.

Neustadt, 18. November 1908.
Lagerhalter Richard Haustein und Frau.

Cognac
in allen Preislagen,
ff. Samos ff. Malaga
Mk. 1,30 pr. Flasche oder à Liter
Mk. 1,50 pr. Flasche oder à Liter
empfehlen im Einzelverkauf

Aktiengesellschaft
Deutsche Cognacbrennerei
vormals Gruner & Comp.
SIEGMAR.

Räder-Waschmaschinen,
Dampf-Waschmaschinen,
Schaukel-Badewannen
mit Schmelzeinrichtung,
Wringmasch.-Ersatzwalzen,
elektr. Taschenlampen
in en detail und en gros.

A. Thiem, Rottluff.

Lebendfrischen
Schellfisch,
fette Gänse
im Ganzen und ausgenommen,
Musafel, Mehe 35 Pfg., hochfeine
Tafeläpfel, Mehe 50 Pfg. sowie alle
anderen Grünwaren
zum billigsten Tagespreis empfiehlt
Bruno Lieberwirth,
Reichenbrand.

Direkt
von der Fabrikation kauft man
Herren- und Knaben-Schwyger,
Hermelwesten, Damenwesten,
wollene Herren-Soden,
woll. Damen- u. Kinderstrümpfe
woll. Strumpflängen
am besten bei
Richard Koch,
Rabenstein, Bachgasse Nr. 104.

Neueste Concertina-Noten, als Zeppelein-
March, Waldbumrausch, Rabenstein, Herrl.
Elbstrand-Walzer u. 100 andere Schlager-
stücke gut arrangiert. Musikhaus Fiedler,
Dresden-N. 10, Marchallstr. Ansfich-
senbung auf Wunsch f. 76 Stk., 102- resp.
96 Stk. (u. Bandonion).

Eine Spieldose
mit Glocken- u. Zitherpiel zu verkaufen.
Rabenstein, Talstraße 48b.

Pelz-Collier
in allen modernen Pelzarten und
Farben verkauft zu
konkurrenzlosen Preisen
in solider Ausführung.

Th. Lohwasser,
Rabenstein.

Filzsachen
sind in großer Auswahl eingetroffen. Auch
bringe ich die beliebtesten
Filzschmallenstiefel
in allen Sorten und Größen, auch mit
massiver Ledersohle, in empfehlende Er-
tennung. Nur erstklassige Qualitäten.

Schuhwarenlager
Johann Granzer,
Rabenstein.

Achtung!
Für Weihnachten empfehle ich den
geehrten Mäthern meine **Puppenflinik**
Puppen
Puppen
Berüden,
Rümpfe,
Schuhe,
Äpfel,
Strümpfe,
sowie einzelne Teile, Haarzöpfe,
Haarketten, sowie Reparaturen
billig. **Ausstammhaar** kauft
C. Schlecht,
Reichenbrand, Hofstraße 48.
Empfehle gleichzeitig **Kopfwasche,**
Damen-Frisieren.

Hygiea-Klosett
Hartsteingut,
ohne Wasser,
auf jeden Abort
sicher aufzuschrauben,
hält jeden Geruch und
jede Zugluft fern.

Lager und Lieferung
von
Max Uhlmann,
Installationsgeschäft,
Siegmars, Hofstr. 19.

Lose
zur 155. K. Sächs. Landeslotterie
(Ziehung der 1. Klasse am 9. u. 10. Dezbr.)
empfiehlt die Verkaufsstelle von
Emil Grosser,
Rabenstein, Limbacherstraße 25L.

Als Hauschlächter
empfiehlt sich bestens
Willy Wolf.
Reichenbrand, Hohensteinerstraße 9.

Möbl. Zimmer zu vermieten
Reichenbrand, Hohensteinerstraße 21.

Goldner Löwe Rabenstein.
Morgen, zum Totensonntag,
öffentlicher Theaterabend vom hiesigen dram. Verein Thalia.
Ein halber Held.
Tragödie in 5 Aufzügen von Eulenberg.
Entree 30 und 50 Pfg., Vorverkauf 40 Pfg. Anfang 8 Uhr.

Schokoladen-Spezialgeschäft Siegmars
Doserstraße 44
empfehlen reichhaltige Auswahl in
Waffeln und Biscuits
von Hoflieferant **Hromadka & Jäger,** Dresden,
ferner ständig größeres Lager in
Weißwein * Rotwein * Blutwein (feurig-süß).
Bei eintretendem Bedarf bitten um gütliche Berücksichtigung
Alma verw. Rössner.

Zum Totenfeste
empfehlen
Binderereien
in allen Preislagen
Ed. Dietrichs Hofenschule,
Reichenbrand.

Tüchtigen
Ränderstricker
oder -Strickerin
sucht sofort für dauernde Beschäftigung
Max Winter,
Rabenstein.

Regulieröfen
Wirtschafts-, Hüll-, Kaffee- und
Doppelöfen, Hundöfen mit und ohne
Rochkasten, Röhren- und rustische
Herde, Handfessel, Feuerüren,
Auspuher, alle Sorten Kofte, Ofen-
rohre in allen Größen und Weiten
hält stets auf Lager und empfiehlt zu
billigsten Preisen
Oswald Röder,
Klempner, Reichenbrand.

Wer
sich oder seine Kinder von
Susten,
Heiserkeit, Katarrh, Verschlei-
mung, Rachenkatarrh, Krampf-
und Keuchhusten befreien
will, kaufe die täglich
erprobt und empfohlenen
Kaiser's

Brust-Caramellen
(heilmittelndes Maly-Zinnat).
5500 notariell beglaubigte
Zeugnisse hierüber.
Paket 25 Pfg. — Dose 50 Pfg.
Kaiser's Brust-Extrakt
Flasche 90 Pfg. Zu haben bei:
Emil Winter in Rabenstein
Ernst Schmidt in Siegmars.

Rundstuhl!
Ein guterhaltener Rundstuhl, 14 Stk.,
billig zu verkaufen
Rabenstein, Ritterstraße 64.

Eine Wohnung
ist an ruhige Leute per 1. Januar für
120 Mark zu vermieten.
Rabenstein, Talstraße 42b.

1 Wohnung
für 160 Mark zu vermieten in Raben-
stein, Kurt-Müllerstraße 116a.

2 Schlafzimmer
und Wohnzimmer, möbliert, für 1 oder
2 Herren sofort zu vermieten.
Reichenbrand, Nevoigtstraße 12.

Ein Herr zum Mitbewohnen eines
möbl. Zimmers
gesucht. Siegmars, Hofstraße 49, II, r.

Alle Oele,
als feinstes in Ia.
Stridmaschinen, Nähmaschinen-
Dampfmaschinen, Motor-,
Automobil- und Motorradöl
empfiehlt zu äußerst billigen Preisen
Emil Winter,
Rabenstein.

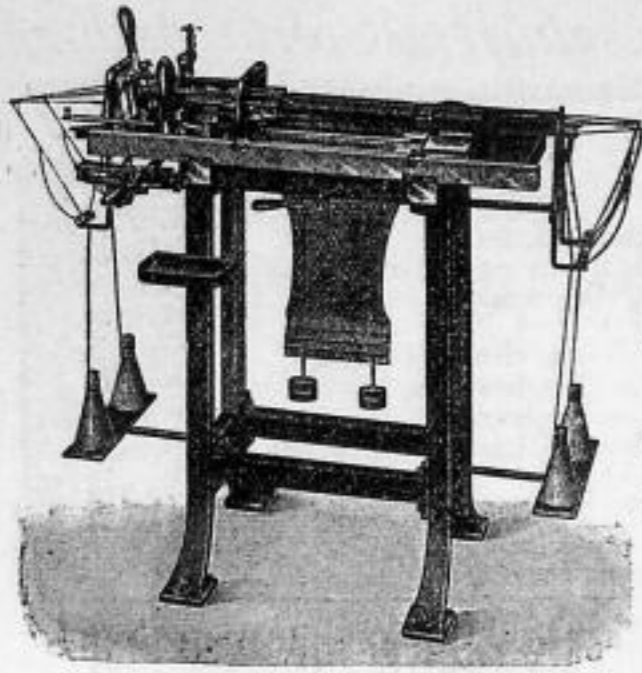
Eine geb. starke
regul. Nähmaschine
zu kaufen gesucht
Reichenbrand, Leichstraße Nr. 1.

Laubsägeholz,
Sägeblättern und Vorlagen,
Laubsäge-Garnituren; Pauspapiere,
Modellierbogen
empfiehlt
Otto May, Gröna.

Socken und Strümpfe
werden angefrachtet, auch neue angefertigt.
Hermann Seifert,
Siegmars, Friedrich-Auguststr. 7, 2 Tr.
2 Mädchen oder Herren
können Kost und Logis erhalten.
Siegmars, Hofstraße 49, part. I.

Gebr. Nevoigt, A.-G., Reichenbrand

liefern als:



Spezialität:
Links- und Links-Strickmaschinen
 (mit und ohne Jacquardapparat),
Hand-Strickmaschinen



(für glatte und gemusterte Artikel der verschiedensten Art.)

Vorzüge **Modernste Konstruktion. Unerreichte Präzisionsarbeit.**
 Ruhiger, leichter und sicherer Gang.

Max Eichmann, Rabenstein

empfehle ich zur
Ausführung von elektrischen Licht- und Kraftanlagen
 im Anschluß an das Elektrizitätswerk an der Lungwitz
 zu äußerst billigen Preisen.
Ständiges Lager in geschmackvollen Beleuchtungskörpern.
 Feinste Referenzen. Fernsprecher 272. Kostenanschläge gratis.



Die Lattentrommel-Waschmaschine von **Emil Klopfer,** Lichtenstein,

ist sehr beliebt und hat bedeutende Vorzüge. Dieselbe ist zu sehen
 bei H. Louis Wagner in Reichenbrand, Feldstraße 35E.

Herrenschneider

etabliert habe u. empfehle mich zur Anfertigung besserer Herrengarderobe.
 Stehe mit einer **reichhaltigen Musterkollektion** neuester Stoffe
 bei Bedarf gern zu Diensten. Auch selbstgekaufter Stoff wird bereit-
 willigt verarbeitet. Für **gutes Passen** und **tadellose Arbeit**
 Garantie. Prompte und reelle Bedienung zugesichert.
 Hochachtungsvoll

Karl Gottwald.

— Auch wird bei mir sämtliche Herrengarderobe ausgebügelt. —

Für die Wintersaison

empfehle ich mein reichhaltiges, gut sortiertes
Lager sämtlicher Winter-Schuhwaren

in Leder, Filz und Tuch,
Schnallen-, Schnür- und Knopfstiefel
 mit und ohne Futter
 für Herren, Damen und Kinder,
 Filzschuhe, Filzpantoffel, Tuchhausschuhe
 mit Ledersohlen in allen Sorten.



Einzieh-Schuhe, Pantoffel und Einlege-Sohlen.

Otto Gruner, Siegmars Hofstr. No. 37
 (Inhaberin Anna verw. Gruner)

En gros Zigarren-Spezialgeschäft En detail **Willy Aurich**

Chemnitz, Nicolaisstr. 3, Dachrinne.
 Großes Lager in in- und ausländischen Zigarren, Zigaretten und
 Tabaken in allen Preislagen.

Entlaufen

deutscher Schäferhund (wollfarbige
 Hündin), Name „Flora“. Vor Ankauf
 wird gewarnt! Gegen Belohnung abzu-
 geben bei **Ernst Herrschuh,**
 Reichenbrand.

Seife,

nur beste Qualitäten, bei
Carl Richter, Siegmars
 Rosmarinstraße 3.

Buchbinderei und Papierhandlung **Willy Winkler,**

Rabenstein, Hardtstr., nahe der Zentralschule,
 empfiehlt sich zum Anfertigen aller Bucheinbände, als Einbänden
 von Zeitschriften, Herstellung von Geschäftsbüchern, sowie zum Einrahmen
 von Bildern zu billigsten Preisen.

Reiche Auswahl in Poesie-, Postkarten- und Photographie-Alboms.
 Gesangbücher und Briefkastetten.

Ansichtskarten, Hochzeits-, Geburtstags-, Verlobungs- und Trauerkarten.



Huntöfen, sowie **Blechrohre**

empfeht
Carl Paul,
 Siegmars.

Fabrik-Dienlager:
 Chemnitz,
 Moritzstraße 17.

Künstliche Zähne

unter Garantie für gutes Passen und Brauchbarkeit zum Essen.

Zahnziehen. Nervtöten schmerzlos.
Plomben in jeder Preislage.

Umarbeitungen schlecht passender Gebisse. Reparaturen sofort.

Zur Ortskrankenkasse zugelassen.

☛ Vor- und Nachmittags zu sprechen. ☛

P. Schröder, Siegmars, Hofstr. No. 39i.

Winter-Paletots

zu 35, 28, 24, 18 und 15 Mark,

Winter-Joppen

zu 15, 12, 10 und 7 Mark,

Knaben-Wintermäntel und Joppen in allen Preislagen,
 Kieler Pnjaks in braun und blau

empfeht zu bekannt billigen Preisen

Rich. Gärtner,

Siegmars, Limbacher Straße 15.

Alle Sorten **Schuhwaren** für Herren, Damen und Kinder

empfeht in nur guter Qualität

Maharbeit und
 Reparaturen
 werden schnell und
 saub. ausgeführt.

Max Uhlmann, Siegmars,

Ecke Hofstr. und König-Albert-Straße.



Fette **Gänse,** Hühner, Tauben, sowie alles Zucht- u. Schlachtgeflügel kauft und verkauft **Emil Seim,** Gröna.

Chorgesangver. Siegmars.
 Statt Montag, Freitag Übungs-
 abend. Um pünktliches und vollständiges
 Erscheinen bittet **der Vorstand.**

M.-G.-V. Lyra, Siegmars.
 Morgen Sonntag abend 6 Uhr Aus-
 schußsitzung im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Kaninchenzüchter-Verein
 zu Siegmars u. Aug.
 Heute Sonnabend, den 21. November,
 abends 1/2 9 Uhr Versammlung im
 Gasthof. Um zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand.

Nächsten Dienstag keine Übungs-
 stunde. Die geehrten Mitglieder werden
 schriftlich benachrichtigt, wann die nächste
 Zusammenkunft erfolgt.

„Freie Turnerschaft“ Reichenbrand u. Aug.

Heute Sonnabend abend 1/2 9 Uhr
 Monatsversammlung in der „Schiller-
 eide“. **Der Vorstand.**

Ordnungsparteilicher
Einwohnerv. Rabenstein.
 Montag, den 23. November Vorstands-
 sitzung mit wichtiger Tagesordnung. Ort
 und Zeit wird durch Patent den Herren
 Mitgliedern bekannt gegeben.
Der Vorstand.

Stenographenverein
Gabelsberger Rabenstein.
 Mittwoch, den 25. November Monats-
 versammlung. Die Übung beginnt
 1/2 9 Uhr. Infolge der wichtigen Tages-
 ordnung wird gebeten recht pünktlich und
 zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Schützen-Gesellschaft. Rabenstein.

Zu dem am 23. November, abends 8 Uhr
 im Café Schmidt stattfindenden Kaffee-
 tränkchen werden hiermit alle Schützen-
 frauen und Schützenbrüder ganz ergebenst
 eingeladen und sieht dem Erscheinen Aller
 bestimmt entgegen **der Vorstand.**

Hausbesitzer-Verein Rabenstein.

Den werten Mitgliedern zur Kenntnis-
 nahme, daß nächsten Mittwoch, den 25.
 November, abends 1/2 9 Uhr Extra-Ver-
 sammlung in Gustav Müllers Restau-
 ration stattfindet.

Tagesordnung:
 1. Die bevorstehenden Gemeinderats-
 wahlen und deren Aufgaben. 2. Auf-
 stellung der Kandidaten.
 Aller Erscheinen ist dringend erforderlich.
Der Vorstand.

Concertinaver. Rabenstein
 Morgen Sonntag, den 22. d. M., nach-
 mittags 6 Uhr Vorstandssitzung im
 Vereinslokal.
 Dienstag, den 24. d. M., pünktlich
 9 Uhr Übung.
 Sonntag, den 29. d. M. Winterver-
 gängen im „Weißen Adler“.
Der Vorsteher.

Die Gemeindefchwester ist bis zum 2. Dezember beurlaubt.

Waldauer, Pfarrer.

Konsumverein Niederrabenstein zu Rabenstein
e. G. m. b. H.

Sonntag, den 29. November, nachmittags 3 Uhr

ordentliche General-Versammlung
im Restaurant „Schweizerhaus“, Rabenstein.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht, Vortrag der Jahresrechnung, Richtigsprechung und Genehmigung derselben.
2. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinns.
3. Revisionsbericht.
4. Beschlussfassung über Entschädigung für den Aufsichtsrat.
5. Neuwahl des Vorstandes, Ergänzungswahl des Aufsichtsrates, Wahl der Revisoren.
6. Beschlussfassung über Anträge, die nach § 22 Abs. 3 eingegangen sind.

Die Mitgliedskarte berechtigt zum Eintritt.

Schluss der Präsenzliste um 4 Uhr.

Der Vorstand.

Café und Restaurant Oskar Tetzner (vormals ci. Raschke)
Reichenbrand. 5

Heute, sowie jeden Sonnabend, als Spezialität **Pöstelschweinsknochen** mit **Kloß und Meerrettig oder Sauertraut.**

Donnerstag, den 3. Dezember

großes Schlachtfest,

wozu höflichst einladet

hochachtungsvoll

Oskar Tetzner.

Blauenischer Hof, Chemnitz,
Bischopauerstraße 20.

Nächsten Mittwoch, den 25. November or.

Doppel-Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet

Bernhard Karte.

F. Billigs Restaurant, Neustadt.

Zu unserem Montag, den 23. November a. c. stattfindenden

Schlachtfest

(früh 11 Uhr Wellfleisch, später das Leblische)

laden wir alle werten Freunde, Nachbarn und Gönner hierdurch

ergebenst ein.

hochachtungsvoll

Fr. Billig und Frau.

Restaurant „Erholung“, Rottluff.

Freitag den 27. November

Schlachtfest,

wozu ergebenst einladen

Max Fiedler und Frau.

Stopp's Theater, Gasthaus Siegmars.

(Totenfest-Sonntag.)

Nachm. 3 Uhr große Kinder- u. Familienvorstellung: „Der gestiefelte Kater“.
Abends 8 Uhr: „Ein treues Frauenherz“ oder „Eine harte Prüfung“.
Drama in 5 Akten.

Einem gütigen Besuch sieht entgegen

hochachtungsvoll

Otto Stopp.

Dienstag.

Dienstag.

Stopp's Kino-Theater Gasthaus Siegmars.

Jeden Dienstag von nachmittags 5 Uhr bis abends 11 Uhr

ununterbrochene fortwährende

Dauer-Vorstellung mit vollständigem neuem Programm.

Sämtliche Bilder heute hier zum ersten Male!

Die in meinem Theater vorgeführten Bilder zeichnen sich vor allem dadurch aus, daß dieselben vollständig stummfrei und haarscharf sich den Zuschauern präsentieren und insolge dessen auch stets großen Beifall finden. Auch braucht nicht gewartet zu werden, denn es ist von 5 Uhr ab fortwährend Vorführung.

1. Platz 30 Pfg., 2. Platz 20 Pfg.

Kinder zahlen 1. Platz 20 Pfg., 2. Platz 10 Pfg.

Um einen gütigen Besuch bittet

hochachtungsvoll

Otto Stopp.

NB. Tageszettel werden zu den Kino-Vorstellungen nicht mehr ausgetragen.

Stopp's Theater.

Gustav Müller's Restaurant, Rabenstein.

Einem geehrten theaterliebenden Publikum von Rabenstein und Umgegend zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich gefonnen bin, wöchentlich im Saale des **Gustav Müller'schen Restaurants** eine

Kinematographische Vorstellung

zu veranstalten. Nur durch direkte Verbindung mit den ersten Filmfabriken in Berlin und Paris ist es mir möglich, ein erstklassiges, neues Programm, sowie die neuesten Zeit- und Weitererfolge zu bieten.

Donnerstag, den 26. November

von nachmittags 5 Uhr bis abends 11 Uhr
ununterbrochene fortwährende Dauer-Vorstellung.

Näheres durch Tageszettel.

Einem gütigen Zuspruch entgegengehend

hochachtungsvoll

Otto Stopp.

Kanarienvögel,

flotte Sänger, à Stück 5-20 Mark, verkauft **C. Flehtner, Rottluff 12b,** am Friedhof.

Puppenperücken

u. Haarteile von ausgekämmten Haaren fertigt an **Friseur Petasch,** Siegmars.

Ernst Vogel, Siegmars

Telephon 290. Hoferstraße 44 (neben Gasthaus Siegmars)

Stempelfabrik, Spezialgeschäft für Contorbedarf

empfiehlt als praktische Weihnachtsgeschenke:

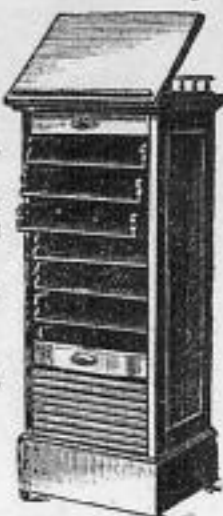
Contormöbel und Schreibwaren,

Jalousie-Schränken für Noten, Sammlungen etc.

Brief- und Convert-Ständer und -Schränken, in echt Eiche, Nussbaum und Mahagoni,
Zusammensetzbare Bücherschränke, nie zu groß u. nie zu klein,
Patent-Formularkasten zum Zusammensetzen von Schränken und Pultaufsätzen.

Stiebels Geldzählkassetten, feuer- und diebessichere Kassetten,
Feine Schreibzeuge, Briefwagen, Briefbeschwerer,
Vervielfältigungsapparate, Typendruckereien,
Preisauszeichnungskassetten, Stempel, Schülder und Schablonen.

Reichhaltige Auswahl.
Mässige Preise.
Erstklassige Fabrikate.



Mädchen oder Frauen

für leichte Arbeit

suchen sofort

Dietrich & Riedel,
Färberei Siegmars.

Jüngeres Mädchen

für leichte Arbeit sucht

Eugen Irmschler,

Reichenbrand.

Tüchtiger

Linksstricker

sofort gesucht. **Friedrich Lohs,**
Handschuhfabrik, Siegmars.

Eine Overlocknäherin

wird gesucht

Neustadt, Friedhofstraße 27.

Ein tüchtiger

Ränderarbeiter

für H. & C.-Maschine, der selbständig arbeiten und mustern kann, wird für dauernde Stellung an hiesigem Platz gesucht. Offerten mit Gehaltsanprüchen u. Angabe der bisherigen Tätigkeit unter R. R. 205 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Zum sofortigen Antritt suchen wir **eine Verkäuferin.**

Meldungen hierzu sind bis Freitag den 27. ds. Mts. einzubringen.

Konsumverein Niederrabenstein.

Eine saubere
Aufwartung

für täglich einige Stunden wird gesucht.
Siegmars, Hoferstraße 48, I.

Die so beliebten farbigen

Damen-Paletot

in gestreiften und karierten Stoffen,

schwarze Jaketts

und

Mädchen-Paletot

empfiehlt

Th. Lohwasser,

Rabenstein.



Heute lebendfrischen

Schellfisch.

Neu eingetroffen: ff. Wall- u. Lampertnüsse, sowie alle Sorten Gemüse- und Fruchtconserven zu billigsten Preisen.

Bernh. Melzer,

Siegmars, Limbacherstraße 6.

Ehrenerklärung.

Das gegen Fräulein **Martha Paula Otto** verbreitete Gerücht bezieht auf Unwahrheit; ich nehme dies reuenvoll zurück und gebe Fräulein **Otto** öffentliche Ehrenklärung.

Elsa Berndt,

Rabenstein, Chemnitzerstraße.

Gemeinderatswahlen für Neustadt

finden Montag, den 23. November statt.

Wahlteilung:

Höchstbesteuerte Anfähige: Vormittag von 1/9 bis 1/12 Uhr.

Minderbesteuerte Anfähige: Nachmittag von 12 bis 3 Uhr.

Unanfähige: Nachmittag von 5 bis 8 Uhr.

Der Hausbesitzerverein.

Gasthof Reichenbrand.

Sonntag und Montag

große Jubiläumskaninchenausstellung

Entree für Erwachsene 30 Pfg., für Kinder 10 Pfg.

Um gütigen Besuch bittet

der Kaninchenzüchterverein.



I. Etage.

Puppen,

Badepuppen aller Art,
Köpfe, Arme, Schuhe,
Kleider, Hüte, Hauben, Schirme
u. a. m.

Ankleide-, Näh-, Stiekkasten
für größere Mädchen

empfiehlt billigst in größter Auswahl
Büchgeschäft **L. Grosser,**
Siegmars.

Ansichtspostkarten

von Reichenbrand,
neueste Aufnahme, empfiehlt

H. Hecker,

Reichenbrand.

Damen-Winter-Blusen

gefüttert, von 6 Mark an,
empfiehlt **Th. Lohwasser,**
Rabenstein.

ff. lebende Karpfen.

Schuppen-, Spiegel- und Schleienkarpfen, kleine 80, große 85 Pf. à Pfd., geschlachtet 5 Pf. mehr, lebende Schleien 1,50 Mk. à Pfd., bei größerer Abnahme entsprechend billiger, empfiehlt

Albin Scheithauer,

Siegmars.

Damen- und Mädchen-
Hüte,

Kinderhüte, Hauben in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

Büchgeschäft **L. Grosser,**

Siegmars.

Waschmaschinen,

Bringmaschinen-Ersatzwalzen,
Nähmaschinen-Radeln und Del für
lehtere, von R. Albrecht, Chemnitz,
verkauft

Fr. Steudtner, Vertreter,

Rabenstein, Tastr. 45.

Ein noch guterhaltener
schwarzer Rockanzug

billig zu verkaufen.

P. Matthes, Rottluff.

ff. Dampfpäpfel,

Pflaumen, Feigen, Aprikosen, Heidelbeeren, Preiselbeeren, Pflaumenmus frisch eingetroffen bei

Emil Graupner,

Siegmars, Rosmarinstr. 11.

Große Posten leere Zigarettenstücken verkauft

d. D.

Herren- u. Damenuhren,

Ketten, Ringe, Broschen

u. s. w.
empfiehlt als passendes Weihnachtsgeschenk

Otto Preussner,

Siegmars, König-Albertstr. 9.

Heute:
Frische
Schellfische

empfiehlt **Isolin Lohs,**

Hofstraße 50.

Wäsche zum Waschen
und Plätten

wird noch angenommen in der

elektr. Wasch- u. Plättanstalt,

Siegmars, Hoferstraße 13,

sowie bei **Ernst Knauth, Rabenstein.**

Herren-, Burschen- u. Knaben-
Loden-Joppen,

Stoff- und Arbeitsjosen,

Serrenhüte und Mützen

zu denkbar billigsten Preisen

bei **Th. Lohwasser,**

Rabenstein.

Achtung!

Berpfunde heute nachmittag

eine Kuh.

Prima Rindfleisch à Pfund 60 Pfennige.

Arthur Chiemer,

Reichenbrand, Hohensteinerstr. 11.

Eine noch guterhaltene

Konzert-Zither

billig zu verkaufen.

Siegmars, Hoferstraße 19.